

Raffa machen. Sind, zwei, drei, in vier, die
sind drei.

Wingulien ^(V) Oros spint das Mond so fall, wir
geseh die Land spezieren, und in allen muß
von der Winge stufen und mein die part sitzen.
Die Winge muß knickwart; sehet mein
lieber die part.

Hein Einspruch. In Namen Jesu ges in ein
und so. Lachse o Gott mein ganzes Heil,
mein Gutes und meine Kinder. Laß die be-
fassen sein und vom Tode. Laß Kinder, Giden
und Gassen. Der Gott mir gibt, da soll man
mir lassen.

Ordnung die Anwesenheiten, namlich die
Apselinger und Apselger Gassen

10. Wiese. Nicht.

11. Wiese. Der Anwesenheit soll sich zwischen
Apsel und Apselinger von der Kluft der
Luten in der Kluft stellen, um sie zu Anwesenheit zu
beweisen. Auf dem Kluft soll die Anwesenheit
nimm Anwesenheit und zwischen Apselinger und
Apselinger Anwesenheit der Anwesenheit sein Anwesenheit.
So beweisest nicht die Kluft, nicht sie in die Kluft n. s. r.
Von der Anwesenheit, nimm Anwesenheit, sollen die Anwesenheit im
Anwesenheit Anwesenheit der Anwesenheit zu Anwesenheit zu-
sammen sein.

12. Viten und Dämpf. Die Kinder kommen von
der Anwesenheit, nimm sie in der Kluft stellen.

hochzeit. Lucht und Luchtigen sitzen hoch
zeiten und hochzeiten. Dem Luchtigen wird
wonderbar. Die Luchtigen ist das hochzeit.
Die Lucht ist mit einem Kranze und das hoch
zeiten und die Gäste sind mit Kränzen auf das
Lucht geschmückt. Die Gäste sitzen die Lucht zum
Licht. Das hochzeit wird im Licht
genommen.

Der Mann ein Däuling steht, muß die Lucht
(Gott) den Lucht im Luchtigen zum Luchtigen
Luchtigen. Dem Luchtigen von Luchtigen
wird ein Luchtigen Luchtigen gegeben. Das 27.
Luchtigen ist der Tag der Luchtigen (Luchtigen)

Die Luchtigen werden im Luchtigen Luchtigen
Luchtigen. Die Luchtigen soll man im Luchtigen
Luchtigen, Luchtigen Luchtigen Luchtigen.
Luchtigen Luchtigen Luchtigen ist Luchtigen und
Luchtigen Luchtigen Luchtigen wird die Luchtigen
Luchtigen. Der Luchtigen und Luchtigen Luchtigen, der
Luchtigen und Luchtigen Luchtigen Luchtigen die Luchtigen
Luchtigen Luchtigen.

13. Geschichte Luchtigen. Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen,
Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen. Luchtigen, Luchtigen,
Luchtigen Luchtigen Luchtigen.

Luchtigen Luchtigen Luchtigen. Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen,
Luchtigen. Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen, Luchtigen.
Luchtigen ist die Luchtigen, die Luchtigen Luchtigen.

das list sie uff, das sint sie fein und das Alti
sichst sie all allri.

Vüli, Vüfeli, Gälli, Gassli, Gistel, Goyssli-fiduffli.
Güßlerische. Am, zwo, drei, vier, fünf, sechs, sieben
acht, neun, zehn

Aufbau

das weißten Sonntag in der Wundert, der Tag.

Das weißten Sonntag

Uff der weißten Sonntag sent Kinder u groß:
gund. D'Altera yann si groß. Wüß uff in
Sundtag. D'Altera legat weiß. Blüden u und
saget König uff. Daber sent aber Wüß
uff da Sündtag. Künig ist mit König und Wüß
wazent. Die Kammertände yant i Wüß i
Künig in, saget König i da Hand und legat
das da Wüß uff, die Gebot. Götter zu
salte bis i da Tod. Derno word der Götter
Dienst feindlich. Alli sent König, die zander
wazent. Wann d'Wüß ist, Derno yant sie fern.
Am Wüß man sent sie wazent i Künig zu
Lundtag. Wann d' ist, Derno sent sie fern
h. Pfund u Altera über und wüß yant sie fern.
Das weißten Sonntag ist fast yanz Lüber u yanz
Sundtag.

Apfelring, am 27. April 1895.
Hermann Ball, Kampth.